

Das inserirende Publikum

Für den wir Inserions-Aufträge größeren Umfangs uns bis zum Abend vor dem Erscheinen der betreffenden Nummer, alle anderen Inserate aber bis spätestens 9 Uhr Vormittags zugehen zu lassen.

Vieh- u. Inventar-Auction. Dienstag den 20. November c. von Vormittags 10 Uhr ab sollen Friedrich Bolze'schen Güte zu Müllersdorf bei Salzminde...

Ein Hotel mit gutem Restaurant. Eine sehr lebhaften Geschäftslage von ca. 66.000 Einw. sehr neuer und ein feiner Geschäftsplatz...

Wer hilft mir! Ueber hundert Waisenkinder, welche auf Kosten unserer Stadt bei hiesigen Familien der Liebe ergeben sind, sollen zum Nachschutze gefordert und mit...

Coco. Achtste von anderer Pflanze dargestellt, entfalten die volle Wirkbarkeit der Coca, des berühmten Heil- und Kraftmittels der Indianer Peru's...

Dienstag früh frischen Seedorsch bei Ed. Schulze. Zum Export von Schweinen aus Russland wird ein erfahrener Händler als...

Bekanntmachung. Als unbestätigt sind zurückgekommen: eine Bekanntmachung über § 75 a. in Emil Zupke in Breslau...

Wohnung zu verkaufen. Mein hier an Kornmarkt in besserer Lage der Stadt belegen Wohnhaus, in sehr gutem baulichen Zustande...

Zu verkaufen. 4 Windmühlen, darunter 1 Holländer, in bestem Zustande, mit Garten, Gassen und Feld...

Wohnung zu verkaufen. Ein neues, schön, majestätisches Haus mit Vorgarten, in der Nähe des Gymnasiums...

Guts-Verkauf. Das dem Decemvoren Herrn Otto Schick zu Gehrendorf gehörige, hiesig belegen Gut nebst Inventar und 17 Acker Feld...

Geld auf sichere Wechsel hat nachzuweisen A. Bleeser, Scherzstraße 13. 1500 Thlr. auf sichere Hypothek (Gartengrundstück) zu leihen gesucht.

Gasthofs-Verkauf. Ein Gasthof mit großem Trugsaal und Kegelbahn, 5 Wrg., gutem Feld, 1/2 Wrg. Obstgärten...

Zur Bäcker. Ein zur Erweiterung einer Bäckerei sich sehr eignendes, in einem großen Orte (ganze in der Nähe von Halle) liegendes Grundstück...

Haus-Verkauf. Ich beabsichtige umgehender mein in Schraplau belegen Wohnhaus mit Seiten- und dreiflügeligen majestätischen Hintergebäude...

Ein strebsamer, verheirateter Kaufmann wünscht in Halle a. S. ein Geschäft, gleichviel welcher Branche, mit 3000 M. zu übernehmen...

Wohnungen zu verkaufen. Jede 40-60 Q. R., zu verkaufen Merseburgerstraße 41.

Waden in der großen Ulrichsstraße. Zum Verkauf eines reinlichen Artikels wird die Weinadmittis über, eben...

Ein geräumiger Keller in der Nähe des Marktes gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 26 in der Expedition dieser Zeitung.

Wohnung zu verkaufen. Mehrere Wohnungen zu vermieten u. Neujahr zu bezieh. Baderstraße 21.

Ein Logis, Stube, K., u. s. Vorraum zu vermieten. Danhof 4.

Ein selb. Wohnung ist Wegzugs halber noch zu vermieten und zum 1. Dec. oder später zu beziehen. Triftstr. 1.

Schriftliche Arbeiten aller Art werden noch angenommen. Gef. Adressen erbitten unter L. M. 100 Sakstrasse 11, in Loden.

Stadt Barletta-Loose. Nächste Ziehung 20. November. Hier jährliche Ziehungen. Samstg. 100,000, 20,000 Francs in Gold, 2,000 Fr. Gold. Preis 21 Mart.

Albert-Lotterie. 20,000 Gewinne und zwar in Werte v. 30,000, 20,000, 10,000, 5,000, 3,000 M. und kleinere.

Dr. med. Doecks Mittel gegen Magenkrampf, Verdauungsschwäche etc. Dieses mildwirkende Pflanzenmittel, bereits seit mehr als 60 Jahren von Seiten und Weizen als vorzüglich anerkannt...

Ein großer brauner Hund mit halb weissen Hals, in einem Auge ein Gewächs, ist zugelaufen bei Eduard Knoblauch in Löttha.

Meinen sehr werthen Kunden hierdurch die Anzeige, daß mein hiesiger Säubner seit dem 7. November mein Geschäft verlassen hat...

Familien-Nachrichten. Verlobt: Maxine Krüger (Kellingin) mit Friedr. Mertens (Solzweide).

Verstorben: Carl Schüdel (Steigerthal); Detonon Andreas Schneidewind (Uelluh); Carl Königsberg (Güsten); Friedr. Carl Schüdel (Magdeburg); Frau Wilhelmine Jaeger geb. Landmann (H.); Hansbecker Wilhelm Schülze (Magdeburg).

Vertical text on the far left margin, likely a list of names or small advertisements.

Vertical text on the far right margin, including 'Serie geographische Karte' and other small notices.

Verkauf von Tapissierewaaren Leipzigerstrasse 4, 1. Etage.
 Grossartige Auswahl. - Neueste Muster. - Ausserordentlich billige Ausverkaufspreise.

Ausverkauf des Restbestandes meines Spielwaarenlagers zu dem Selbstkostenpreise. C. Luckow

Aug. Pabst, gr. Ulrichsstr. 54.
 empfiehlt sein für den Herbst und Winter gut assortirtes und nur selbst gearbeitetes Lager in Herren-Halbtiefeln und Stiefeln, Damen-Keilfuss- und leichten Lederstiefeln, Zeug- u. Lederpromenadenschuhe, Handschuhe in wäglich und Cort. Kinderstiefeln in Leder und Stoff zu ermäßigten aber festen Preisen.
Aug. Pabst, gr. Ulrichsstr. 54.

Pelzwaaren-Lager von Emil Franke, gr. Stein u. Ulrichsstraßen-Ecke.
 Ich empfehle mein auf das Reichhaltigste ausgestattetes Lager von Pelz- sachen jeder Art in den verschiedensten Bekanntschaften zu weilen Preisen. Bestellungen, sowie Reparaturen, werden auf das Sorgfältigste ausgeführt.
 Pelzbesätze in allen Bekanntschaften in jeder gewöhnlichen Breite.

Sämmtliche Colonial-Waaren, Cigarren, Spirituosen etc. etc. gebe bei Abnahme von 1 Kilo resp. 3 Mark, stets zu Grosspreisen ab.
Julius Herbst.

Noch Niemals dagewesen!!!
Eine ganze classische Privatbibliothek zur für 30 Mk.
 1) Schiller's sämtliche Werke, 12 Bände, in sehr eleganten, reich mit Gold verzierten Einbänden.
 2) Göthe's Werke, 16 Bände, in sehr eleganten, reich mit Gold verzierten Einbänden.
 3) Lessing's sämtliche Werke, 6 Bände, in sehr eleganten, reich mit Gold verzierten Einbänden.
 4) Körner's sämtliche Werke, sehr elegant gebunden.
 5) Zichow's Werke, die in anerkannt classischen und weltberühmten Tönen und Leistungen, neueste eleganteste Original-Ausgabe, in 10 Bänden, (Jeder jeder Bibliothek und Lectüre für den ganzen Winter).
 6) Neues Conversations-Lexicon! Ueber alle Zweige des menschlichen Wissens, vollständig von 1870-1871, in großen starken Octavbänden, 3 Bände 500 Seiten stark, feines Papier, großer Druck.
 Alle sechs anerkannt guten Werke: Schiller, Göthe, Lessing, Körner, Zichow und Conversations-Lexicon.
Zusammen für nur 30 Mark!
 Einzelne Werke werden nicht apart abgegeben.
 Album für Kunst und Literatur (Stiftung), mit feinen Stahlstichen, unter Mitwirkung berühmtester Schriftsteller, elegant gebunden mit Goldschnitt gratis.
AVIS. Aufträge werden umgehend zoll- u. steuerfrei gegen Einreichung der Nachnahme des Betrages effectuirt, von der Exportbuchhandlung:
Moritz Glogau jr., Hamburg, Graskeller 20.

Jedes Capital
 auf Güter und Häuser, flüssig und unflüssig incl. Amortisation hat sofort zu verlegen
Die General-Vertretung für Hypothekenbanken und Grundbesitz.
B. Gritters, Magdeburg, Kammeistr. Nr. 6b.
Frankfurter Dombau-Lotterie
 Ziehung am 15. December 1877.
Carl Albert-Loose
 Ziehung am 15. December 1877.
 Zu dieser Ziehung erlasse ich Loose
Dombau-Loose 1 Stkck zu 4 Mark, 12 Stkck zu 40 Mark.
Carl Albert-Loose 1 Stkck zu 10 Mark, 12 Stkck zu 70 Mark.
 Hauptgewinne im Werthe von 30,000 Mk., 20,000 Mk. bis abwärts 10 Mark, im Ganzen 30,000 Gewinne.
 Alle Theilnehmer, deren Loose mit einer Note gezogen worden, erhalten mit der Ziehungsliste das **Portrait des Deutschen Kaisers** in eleganter Ausstattung franco und gratis übersandt.
 Bestellungen wolle man baldigst machen, um allen Wünschen entgegen zu können.
Felix Auerbach Frankfurt a.M.
 Ein gutes ungefälschtes Roggenbrot empfiehlt **G. Faust in Vöbejün.**
Röblinger u. Trebnitzer Briquettes, sowie Pfeffer, Juidauer Steintholen, Schichtöl, in Weizen und im Einzelnen billigt bei **O. C. Ploss, Triftstraße 26.**

Sämmtliche Brennmaterialien
 offerirt zu billigsten Preisen
Gustav Mann junior.

Granes und rothes Haar!!
 sofort ohne alle Schmerzhaftigkeit dauerhaft blond, braun und ächt schwarz zu färben durch die neue Erfindung: **Extrait Japonais** genannt **Mélanopéne** von **Hutter & Co.** in Berlin. Niederlage bei **Heimboldt & Co.** in Halle a.S., Leipzigerstrasse 109. In Garmisch & 4 Mart. Für den Erfolg garantirt die Fabrik.

Es finden nur noch einige Vorstellungen statt.
Circus Herzog.

Heute Dienstag den 13. November 1877, Abends 7 1/2 Uhr
Grosse Vorstellung mit zweiter Auführung:
Ein Carneval auf dem Eis
 Große Ausstattungs-Vantomime in 8 Tableau, in Scene geht von Herrn Director Herzog, ausgeführt vom genannten Künstlercorps und dem ganzen Balletcorps. Sämmtliche Costüme, Requisiten etc. sind ganz neu angefertigt. 1. Tableau: Scherenschnitt. 2. Tableau: Der Herr und die Carabeln. 3. Tableau: Die verunglückte Stuhlstuhlfabrik einer Dame. 4. Tableau: Die Schuljugend auf dem Eis. 5. Tableau: Schornsteinfeger und Schmelzeiter auf dem Eis. 7. Tableau: Schlittschuh-Straßenszene von 16 Personen. 8. Schluss-Tableau: (Vor-)Schlittschuhfabrik der Schmelzeiter und brillanter elektrischer Beleuchtung. Auftreten des Fräulein Meny. Außerdem Productionen der höheren Kunst, Pferde-dressur etc. Alles Nähere durch Placate. **Morgen Vorstellung mit: Ein Carneval auf dem Eis.** Spochachtungsvoll **H. Herzog.**

Zu den Stadtverordneten-Wahlen.

Das auf Anregung des liberalen Wahlvereins hier zusammengetretene vereinte Comité zur Vorbereitung der bevorstehenden Stadtverordnetenwahlen hat es für seine Pflicht, bezogen auf den Vorstand des Bürgervereins für häusliche Interessen ausgetretenen Verbindungen entgegen zu treten, als hätten wir uns mit einander verbunden, um unbedingte Bewohnung der genannten Häuser durch Einzelne zu unterstützen oder Sonderbestrebungen zu befördern, statt dem Gemeinwohl unsere Dienste zu widmen!
 Wir weisen solche Feindschaft, welche auf die Massen wirken soll, ausbreitende Infamitäten zurück. Insofern ist die Sache des von den Vorstands des Bürgervereins veröffentlichten Flugblatt folgendes zu erwidern:
 Es heißt in demselben:
 „Es muß uns schmerzen, etliche Mitglieder des liberalen Wahlvereins in einem dem Bürgervereine feindslichen Lager zu sehen, in welchem der halbschöne Bürgergeist und speziell dem Bürgervereine für häusliche Interessen eine Art von Verbrechen bereits gemacht wird, daß man es nicht mehr dulden will, wenn eine kleine Minderheit einflußreicher Leute die Rechte der ganzen Wählerchaft an sich reißt.“
 Wir erklären: Wir sind nicht Feinde des Bürgervereins als solchen, einige von uns sind sogar Mitglieder desselben, sondern nur Gegner der Art und Weise, in welcher einzelne hervorragende Mitglieder dieses Vereins vorgegangen sind. Wir erklären die Sache der Art und Weise nicht für geeignet die häuslichen Interessen zu fördern.
 Es ist ein Verbrechen dem genannten Vorstande, wenn nicht eine absichtliche Verächtlichung, wenn er sagt, daß „eine kleine Minderheit logenauer einflußreicher Leute die Rechte der ganzen Wählerchaft an sich reißt.“
 Nicht eine kleine Minderheit, sondern eine große Anzahl Bürger hat wie bei allen Wahlen, die Sache in die Hand genommen, um gewisse notwendige Forderungen zu erledigen, und den Wahlen eine zweckmäßige Direction zu geben, gerade so, wie es der Vorstand des Vereins für häusliche Interessen gethan hat.
 Eine Verwundung der Bürgerchaft liegt darin, nicht, wohl aber eine Verleumdung, wenn man die nachfolgende, die habe jemals einer kleinen Minderheit gethan, die Rechte der ganzen Wählerchaft an sich zu reißt.
 Es heißt ferner in dem Flugblatt:
 „Der auf gelegentlichem Wege den Fortschritt zum Bessern anbahnen will, wolle mit uns! Wer die Wählerchaftsgründnisse des sächsischen Haus-haltes einer genaueren Controle unterzogen wissen will, wolle mit uns!“
 Meint der Vorstand des Bürgervereins, daß unsere häusliche Verwaltung sich bisher auf ungeschickten Wege befinden habe, daß wir etwas Anderes als den Fortschritt auf gelegentlichem Wege wollen, meine er, daß unsere bisherigen Stadtverordneten etwas Anderes gewollt haben und will er ihnen den Vorwurf machen, daß sie eine gemeinschaftliche Controle geübt hätten?
 Wir treten einer solchen Anschauung mit Entschiedenheit entgegen. Ein solcher ganz ungebührlicher Vorwurf kann nur auf mangelhafter Kenntnis der häuslichen Verhältnisse beruhen.
 Und so sagen wir vielleicht mit größerem Rechte wie der Vorstand des Bürgervereins am Schlusse seines Flugblattes: „Fort mit den falschen Rücksichten und der persönlichen Interessen“, und deshalb schlagen wir Ihnen nicht die Herren Herzberg, Richter und Naundorf, sondern Männer, welche durch ihre bisherige Wirksamkeit, theils im Dienste der Stadt, theils in ihren bürgerlichen Berufligkeiten sich bewährt haben, zu empfehlen.
 Wir empfehlen darum ausdrücklich den Häusern der III. Abtheilung

- für den I. Bezirk:
Herrn Mechanikus Unbekannt,
 für den II. Bezirk:
Herrn Rentier Mangold,
 für den III. Bezirk:
Herrn Stiefelfabrikant C. Pressler,
 für den IV. Bezirk:
Herrn Maurermeister Steinhauf,
 für den V. Bezirk:
Herrn Rentier Friedrich

zu wählen.
 Unsere Wahlsettel von grünem Papier und mit der Unterschrift: „das vereinte Comité für die Stadtverordnetenwahlen“ werden demnächst möglichst verbreitet und am Wohlthun ausgegeben werden.
 Halle, am 10. November 1877.

Das vereinte Comité für die Stadtverordneten-Wahlen.
 Vorsitzend **Herzfeld,** Banquier **Kullisch,** Rentier **Rüfer,** Kaufmann **Heinhold,** Cantillan **Stark-Hüllmann,** Kaufmann **Pfaffe,** Rentier **Bücker,** Rentier **Beutler,** Kaufmann **Wänscher,** Kaufmann **Weinack,** Rentier **Feldmann,** W. Elste, **Carl Grunberg,** Fabrikant **Delme,** Otto **Gieseke,** Kaufmann **Meyer,** Kaufmann **Fiedler,** Medizikus **Unbekannt,** Drechslermeister **Ritter,** Ferd. **Tombo,** Kaufmann **Liebau,** Glasermeister **Krause,** Kaufmann **Hänert,** Rentier **Wolff.**

ff. gem. Raffinade Pr. amer. Petroleum
 7 Pfund für 3 Mark empfiehlt
Ernst Zeschmar,
 Markt 11 (neben der Börse).
 Br. Magd. Saurothl b. 3. M. Sträßner.
300-400 Liter Milch
 sind täglich abzulassen auf einem Rittergute in der Nähe von Halle a.S.
 Zu erfragen in der Annoncen-Exp. von **Rudolf Mosse** in Halle a.S., gr. Ulrichstr. 4.
Grünes Zinnenreißig u. Preiselbeertrakt 3 Kranz u. Gurland. Wein, auch zum Grableichen empfiehlt **W. Bauermann,** gr. Berlin 14.
Alle Baden-Regale werden billiger zu kaufen gesucht. Offerten bis **R. 10** in d. Exp. d. Zig. erb.

Verlag von **Otto Hendel** in Halle a.S.:

Die besten Umanenformen
 von **W. W. W.**
 rasch sein schenken
W. W. W.
 Zweite Auflage.
Battin.
Hausfrau. Mutter.
 Gebraucht über tausendmal von den besten Hausfrauen gebunden von der Verlegerin.
 Von der geliebten Mutter vom Verfasser.
 Halle a. S.

Visitenkarten, elegante Ausstattung, empfiehlt billige
Heinrich Gundlach,
 Papierhandlung, Breiter 22.

Unentbehrlich für jede Landwirthschaft:
Schürer's Butter-Pulver.
 Anerkennung des besten Mittels zur Erleichterung des Butters zur Erzielung einer reinen Wohlgeschmackten Butter, sowie zur Vermeidung der Gärung.
 3 Paketen mit Gebrauchsanweisung à 5 \$
 Niederlage bei:
August Lemcke, S. E. Leub. Herm. Lemcke, Reideburg, C. Hülsen, Landsk. 4.

Halle'sche Wirthshaus,
 Zuerst überredend, pr. Paar 25 \$.
Wiedereröffnen Markt.
Orling, Reicheimerstr. 4.
W. Halle.

Neues Theater.
 Donnerstag den 15. November
VI. grosses Synchron-Concert
 (Orchester 30 Mann).
Symphonische Teneve v. Raff son. I. Abtheilung: Liebesopfer. II. Abtheilung: Trennung. III. Abtheilung: Wärschesehen im Toile.
 Vollständig. Programm in nächster Nummer.

30. Schmeerstr. 30. I. E. Café National.
 Bringt hiermit meine gemüthliche **Bier- und Weinstube** in Erinnerung und halte Reis auf ff. **Biere und reine Weine.**
 Achtungsvoll **Ed. Ungewiss.**

Reparation C. Matthies.
 Dienstag Schlachtfest.

Restaurant Union,
 Schulberg 8.
 -Neu und elegant eingerichtet- ff. Weine und Biere. Elegante Bedienung.

Garküche
 Eingang Grafenweg 21 und gr. Klausstr. 7.
 empfiehlt **Mittagsstisch** in u. außer dem Hause, à 30 \$, 1/2 15 \$.

Die Volksschule
 befindet sich **Mathiasg. 7** im Hofe **Marken** für die ganz u. halbe 25 \$, für die halbe 13 \$ u. werden in der Nähe selbst, sowie auch gr. Ulrichstr. 3 bei Herrn **Weymann** und gr. Ulrichstr. 37 bei Herrn **Weymann** verkauft.

Verein für Erdkunde.
 Sitzung am Mittwoch den 14. d. Abends 8 Uhr.

1. Beschlußfassung über Vorkommen von Erdbeben gegen Senefelder-Verfahren.
2. Vortrag des Herrn Bergbauingenieur Dr. S. H. über Fortentwicklung des Zunderes.
3. Vortrag des Herrn Prof. Dr. von Zittel über: Reifeerinnerungen von Vosporus, von Duffin und der unteren Donau.
4. Vorlegung weiterer Funde von fossilen Ausgrabungsstelle.

